

Telefonwerbung unerwünscht

Düsseldorf. Verbraucherschützer fordern schärfere Gesetze gegen unerwünschte Telefonwerbung. Auf Grund eines unerlaubten Werbeanrufs zustande gekommene Verträge dürften künftig erst wirksam werden, wenn die Kunden im nachhinein schriftlich ihre Zustimmung erteilten, verlangte der Vorstand der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen, Klaus Müller, am Donnerstag in Düsseldorf.

Allein für NRW zählten die Verbraucherschützer in den vergangenen zwölf Monaten 40800 Beschwerden über am Telefon untergeschobene Verträge. Es handele sich dabei vermutlich aber nur um die Spitze des Eisbergs.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91546.telefonwerbung-unerwünscht.html>